



Religionsunterricht: Start des neuen Unterrichtsjahres

In den vergangenen Monaten war der Religionsunterricht nur eingeschränkt möglich. Jetzt beginnt ein neues Unterrichtsjahr.

Aufgrund der Corona-Pandemie und den über Monate hinweg andauernden Versammlungsverboten waren auch kirchliche Unterrichte nur eingeschränkt möglich. Lehrkräfte und Religions-schülerinnen und -schüler haben trotz allem auch in dieser Zeit mit Engagement und digitaler Unterstützung gearbeitet und gelernt.

Mit Beginn des neuen Unterrichtsjahres kommt der Religionsunterricht nun wieder als Präsenz-Unterricht in die Kirche zurück. In den kommenden Monaten findet der Unterricht jedoch aufgrund der eingeschränkten Sitzplatzkapazität nicht wie bisher parallel zum Abendgottesdienst statt. Stattdessen haben sich Lehrkräfte und Familien für einen monatlichen Blockunterricht am Samstagvormittag entschieden. Statt nur einer Lektion werden die Schülerinnen und Schüler nun den Vormittag über drei Lektionen besprechen; so kann der jährliche Lernplan auch im neuen Format gut umgesetzt werden.

Die bekannten Abstands- und Hygieneregeln (Handhygiene, Mund-Nasen-Schutz, Abstandsregeln, Lüften, Teilnehmerliste) gelten auch für dieses Zusammenkommen.

In der Gemeinde Bergheim sind drei Religionslehrerinnen und -lehrer aktiv. Sie unterrichten die 10- bis 13-jährigen Kinder in biblischen Kenntnissen und Glaubensinhalten.

4. September 2020

